



Nordex Energy GmbH führt Fließmontage gemeinsam mit 4flow AG ein

Erhebliche Reduzierung der Durchlaufzeiten durch Umstellung von Insel- auf Fließmontage

3. November 2010

Mit Unterstützung der 4flow AG hat die Nordex Energy GmbH die Montage von Gondeln und Schaltschränken für Windenergieanlagen von Insel- auf Fließmontage umgestellt. Im Rostocker Werk konnte durch diese Umstellung die Durchlaufzeit in der Gondelproduktion um die Hälfte reduziert werden. „Unser Werk hat jetzt eine technische Kapazität von 1.000 Gondeln für Windenergieanlagen pro Jahr im Zwei-Schicht-Betrieb. Damit sind wir auch in der Lage, sehr kurzfristig auf Kundenwünsche zu reagieren“, sagt Andreas Lattka, Werkleiter für die Produktion bei Nordex in Rostock.

Die Umstellung stellte die Organisation des Windenergieanlagenproduzenten vor große Herausforderungen und bedeutete für die Produktion einen maßgeblichen Kulturwandel. Diese Veränderung zeigt sich besonders deutlich in den Montagehallen im Rostocker Werk: Die Inselmontage gab Montagestrukturen nur schwer zu erkennen und es dominierten mit Material gefüllte Regalreihen. Inzwischen sind die Montagelinien nach dem Taktprinzip moderner Fließmontagen aufgebaut und die Materialbereitstellung erfolgt dort, wo das Material vom Mitarbeiter montiert wird. Auf Großleinwänden kann jeder Mitarbeiter den Fortschritt im jeweiligen Takt und entlang des gesamten Bandes ablesen. Störungen im Montageablauf werden ebenfalls visualisiert und an eine zentrale Montagesteuerung gemeldet, die dann rechtzeitig Maßnahmen einleiten kann, um Verlustzeiten zu vermeiden.

Parallel zur Einführung der Fließmontage wurde eine neue Produktlinie aufgelegt sowie ein neues Warehouse-Management-Modul in Betrieb genommen, darüber hinaus wurden weiterhin im Tagesgeschäft Gondeln und Schaltschränke produziert. Bei der



Bewältigung dieser komplexen Aufgabe unterstützte 4flow consulting, die Logistikberatung der 4flow AG, Nordex von der Strategie bis zur Umsetzung. Nordex und 4flow consulting übernahmen gemeinsam die Gesamtprojektleitung, die Planung und Umsetzung der Materialbereitstellung sowie die Einführung des Warehouse-Managements. „Der Know-how-Transfer von den 4flow consulting-Beratern an unsere Mitarbeiter und die partnerschaftliche Zusammenarbeit während des gesamten Projektes haben wesentlich zum Projekterfolg beigetragen“, erklärt Dr. Marc Sielemann, Produktionsvorstand bei Nordex und Initiator des Projekts.

Über Nordex

Die Nordex-Gruppe mit Stammsitz in Rostock gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Windenergieanlagen und setzt seit 25 Jahren Maßstäbe bei der Entwicklung immer größerer und wirtschaftlicherer Windenergieanlagen bis hin zur Serienreife. In 34 Ländern drehen sich heute bereits mehr als 4.200 Nordex-Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von zusammen rund 6.100 Megawatt. Nordex konzentriert sich als Entwickler und Hersteller von Windenergieanlagen auf seine Kernkompetenzen: Das Know-how liegt neben der technischen Gesamtauslegung insbesondere in der Entwicklung von bis zu 45 Meter langen Rotorblättern sowie in der integrierten Elektro- und Leittechnik für Windenergieanlagen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.nordex-online.de.

Über 4flow

Die 4flow AG bietet Beratung, Software und Netzwerkmanagement für die Logistik an. 4flow consulting bietet Managementberatung, Konzeption und Umsetzungsunterstützung für Logistik und Supply Chain Management aus einer Hand. 4flow vista ist die Standardsoftware zur Logistikplanung und -optimierung. 4flow turn ist die webbasierte Standardsoftware zur dynamischen Bestandsoptimierung. 4flow management übernimmt die kontinuierliche Planung, Optimierung und Steuerung von Logistiknetzwerken. 4flow academy bietet Aus- und Weiterbildung von Logistikern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.4flow.de.

Ihr Ansprechpartner

4flow AG
Mai-Britt Subei
T 030/ 3 9740 - 0
F 030/ 3 9740 - 100
m.subei@4flow.de

Hallerstraße 1
10587 Berlin